



STADTRADELN 2019 - Förderungsbedingungen für die Teilnahme baden-württembergischer Kommunen

Im Jahr 2019 erhalten Kommunen in Baden-Württemberg, die am STADTRADELN (www.stadtradeln.de) teilnehmen, eine finanzielle Förderung im Rahmen der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg in Höhe von insgesamt 90.000 Euro. Diese Förderung wird in der Reihenfolge der Anmeldungen auf der Internetseite der Aktion STADTRADELN (www.stadtradeln.de) vergeben.

Die Teilnahme an der bundesweiten Aktion STADTRADELN, die vom gemeinnützigen Verein Klima-Bündnis organisiert wird, ist mit einer Teilnahmegebühr für die Kommunen verbunden. Um möglichst viele Kommunen zu einer Mitwirkung zu motivieren, fördert das Land Baden-Württemberg auch 2019 wieder deren Teilnahme:

- **Landkreise** erhalten eine 100-prozentige Förderung der Teilnahmegebühren. In Landkreisen, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (kurz: AGFK-BW) sind, werden darüber hinaus auch automatisch alle mitmachenden Städte und Gemeinden zu 100 Prozent gefördert.
- **Städte und Gemeinden, die Mitglied in der AGFK-BW** sind, erhalten eine 100-prozentige Förderung des für sie ausschlaggebenden Betrages (vgl. Tabelle unten – abhängig davon, ob bereits der Landkreis gefördert wird, ob eine Mitgliedschaft im Klima-Bündnis vorliegt und von der Einwohnerzahl)
- **Städte und Gemeinden, die nicht Mitglied in der AGFK-BW** sind, erhalten eine 50-Prozent-Förderung des für sie ausschlaggebenden Betrages (vgl. Tabelle unten – abhängig davon, ob bereits der Landkreis gefördert wird, ob eine Mitgliedschaft im Klima-Bündnis vorliegt und von der Einwohnerzahl)
- Die Vergabe der Mittel erfolgt nach Eingang der Anmeldungen, unabhängig von einer AGFK-Mitgliedschaft.
- Ist der Förderbetrag ausgeschöpft, so gelten danach die in der untenstehenden Tabelle angegebenen „Ausgangsgebühr“ des STADTRADELNs.

Meldet sich ein Landkreis für das STADTRADELN an, so können die zugehörigen Kommunen mit einem deutlich geringeren Pauschalbetrag teilnehmen (siehe Gebührentabelle unten). Voraussetzung dafür ist, dass sie zeitgleich mit dem Landkreis das STADTRADELN durchführen und sich gemeinsam anmelden. Ziel ist es daher, möglichst viele Landkreise und damit auch die Städte und Gemeinden in den Landkreisen zu fördern, damit eine größtmögliche landesweite Beteiligung erzielt wird.

Interessensbekundungen für die Förderung 2019 sind ab jetzt möglich: Kommunen können sich hierzu direkt bei der Initiative RadKULTUR melden (Ansprechpartnerin Elisabeth Kamrad, Kontakt siehe unten). **Ab 11. März** können sich Kommunen auf der Internetseite der Aktion STADTRADELN (www.stadtradeln.de/anmelden) verbindlich anmelden. Kreisangehörige Städte und Gemeinden bitten wir, sich vor der Anmeldung gegebenenfalls zu erkundigen, ob sich der zuständige Landkreis ebenfalls beteiligt. Durch eine Koordination der Anmeldung und Anmeldezeiträume kann die Teilnahmegebühr deutlich gesenkt und die kommunikative Wirksamkeit erhöht werden.

Für geförderte Kommunen, die nicht Mitglied der AGFK sind, ergeben sich folgende Teilnahmegebühren:

Einwohner	Klima-Bündnis-Mitglieder			Nicht-Klimabündnis-Mitglieder		
	Ausgangsgebühr	100% Förderung	50% Förderung	Ausgangsgebühr	100% Förderung	50% Förderung
unter 10.000	330 €	0 €	165 €	495 €	0 €	247,5 €
10.000 bis 49.999	660 €	0 €	330 €	990 €	0 €	495 €
50.000 bis 99.999	1.100 €	0 €	550 €	1.650 €	0 €	825 €
100.000 bis 499.999	1.650 €	0 €	825 €	2.475 €	0 €	1.237,5 €
500.000 und mehr	2.200 €	0 €	1.100 €	3.300 €	0 €	1.650 €
über Landkreisanmeldung pauschal	110 €	0 €	55 €	165 €	0 €	82,5 €



Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg

Baden-Württemberg macht sich stark für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Mobilität. Das Fahrrad und der Radverkehr nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Um das Mobilitätsverhalten im Land dauerhaft zukunftsfähig zu gestalten und den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern, setzt sich die im Jahr 2012 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gestartete Initiative RadKULTUR für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur im Land ein. Gemeinsam mit den vom Land geförderten RadKULTUR-Kommunen bietet sie ein vielfältiges Programm, um den Spaß am Fahren zu fördern und die Menschen zu motivieren, in ihrem Alltag ganz selbstverständlich aufs Rad zu steigen.

Weitere Informationen finden Sie hier www.radkultur-bw.de/stadtradeln

Ansprechpartnerin RadKULTUR (Förderung STADTRADELN Baden-Württemberg):

Elisabeth Kamrad

Mail: elisabeth.kamrad@ifok.de

Tel: 06251/ 841646